

GEMEINDE GRUSS

01/2015

März bis Mai 2015

Ausgabe 179



Es steht ja schon in der Heiligen Schrift:

»Einen ausgewählten, kostbaren Grundstein werde ich in Jerusalem legen.

Wer auf ihn baut und ihm vertraut, steht fest und sicher.«

In Bewegung kommen



Gleise erinnern an Reisen, Aufbruch und Bewegung. Manchmal erzeugen sie auch Fernweh und wir stellen uns die Frage: Wo führen sie hin? Oder: Wo hätte ich gerne, dass sie mich hinführen?

Dann spüre ich: Ich möchte so gerne offen sein. Möchte die Wege sehen, die vor mir liegen, den Horizont bestaunen, den Hauch von Abenteuer herbeisehnen.

So vieles steht still in meinem Leben. Auch ich stehe manchmal still, roste ein bisschen ein und werde unbeweglich, auch in meinen Gedanken.

Ich möchte wieder in Bewegung kommen, mich auf den Weg machen, nicht überall hin, sondern dorthin, wo ich spüre, dass es

für mich passt. Ich möchte nicht aufs falsche Gleis kommen, sondern die Weichen richtig stellen und mein eigenes Maß finden.

In der Bibel hat Gott Abraham einen Auftrag gegeben, den ich gerne beherzigen möchte: „Geh in das Land, das ich dir zeigen werde.“ Abraham ist damals aufgebrochen. Auch ich möchte gerne (wieder) sehen, was Gott mir zeigen will. Dafür ist es nie zu früh und nie zu spät.

Ihnen wünsche ich, dass Sie zum Frühjahr hin gut in Bewegung kommen, Ihre Vorhaben aufs richtige Gleis bringen und entdecken, was Gott Ihnen zeigen will.

Ihre

M. Deichl

Michaela Deichl



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Was war Petrus von Beruf?

- Zimmermann
- Fischer
- Hirte



Auflösung: Petrus war Fischer

Deine Papiertaube



Schneide aus weißem Karton den Körper einer Taube aus. In die Mitte schneidest du zwei Schlitzte. Dann falte zwei Stücke hellblaues Seidenpapier wie eine Ziehharmonika. Stecke

das eine Stück als Flügel durch die Schlitzte. Klebe das andere Stück als Vogelschwanz auf. Male Augen und Schnabel auf. Hängt die Taube an einem Faden an der Decke, sieht sie aus, als würde sie fliegen!

Gelbe Blumen blühen beim Birnbaum.
Blühen beim Birnbaum blaue Blumen?

Auf dem Rasen rasen Hasen,
atmen rasselnd durch die Nasen.

Stürmischer Besuch

Fünfzig Tage sind vergangen, seit Jesus auferstanden ist. Meine Mama und die anderen Jünger Jesu warten sehlich auf ein Zeichen von ihm. Heute ist Pessahfest in Jerusalem – wir öffnen die Tür, und da fährt ein brausender Wind ins Haus. Alle sind sehr aufgeregt. Ein Leuchten umgibt die Jünger. „Was bedeutet das?“, frage ich mich. Und da ist plötzlich eine Taube! Meine Mutter freut sich:

„Jetzt passiert, was Jesus versprochen hat! Der Heilige Geist ist gekommen, er erfüllt uns mit Kraft und Mut, um den Glauben weiter-zugehen!“

Lies nach im
Neuen Testament:
Apostelgeschichte 2



Welcher Vogel
ist das Zeichen
für den Heiligen
Geist?

Auflösung: Taube



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Jahrgang 2014/2015



Albiez, Mathilda
Baldig, Aylan
Berendt, Paulina
Breitenstein, Luca
Centner, Niklas
Fehmer, Laura
Götz, Daniel
Hansing, Nora
Helmstädter, Sven
Jülly, Richard
Kreckel, Christoph
Lutz, Johannes
Lutz, Maria
Nadolny, Chiara
Olbert, Janine
Opitz, Olivia
Petrusic, Fabian
Pöttner, Adrian
Pucher, Alina

Rosario, Michelle
Rühl, Michelle
Schaeffer, Josefine
Schilling, Hannah
Schöberl, Florian
Schullerus, Felix
Schütt, Marco
von Wolff, Carolina
Walser, Florian
Weckauf, Robin
Wilhelm, Georg
Winkelhausen, Bastian
Winter, Clara
Winter, David
Wittig, Anton
Wittmann, Yan Thomas
Zimmermann, Mona
Zöller, Andreas

Der Konfirmandenabschlussgottesdienst findet am 19. April um 10:00 Uhr statt.

Die Konfirmation feiern wir am 10. Mai 2015 um 9:30 Uhr.

Und zum Vormerken:

Unsere nächsten Konfirmandinnen und Konfirmanden feiern ihre Konfirmation am **1. Mai 2016**.

Christbaum-Sammelaktion – wieder schönes Sammelergebnis

Auch in diesem Jahr übernahm wieder die ev. Kreuzgemeinde das Einsammeln und Entsorgen der Christbäume in Wieblingen, erstmals auch im Ochsenkopf und auf dem Grenzhof.



Nach starkem Regen und Wind in der Nacht hatte es am Vormittag des 10. Januar aufgehört zu regnen. So konnten die vielen engagierten Konfirmandinnen und Konfirmanden, die von Ältesten und Konfirmanden-Mitarbeitern unterstützt wurden, in vier Gruppen aufbrechen, um in ihren zugewiesenen Bereichen die bereitgestellten Christbäume gegen eine Spende einzusammeln.

Als dann alle Sammelgruppen etwas müde, aber frohgelaut im Gemeindehaus eintrafen, gab es dank fleißiger Küchenfeen einen leckeren Eintopf zum Aufwärmen.

Das diesjährige Sammelergebnis kann sich erneut sehen lassen. Insgesamt konnten **1.770,- €** für die Konfirmandenarbeit zur Verfügung gestellt werden.

Allen Spendern dafür herzlichen Dank!

Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die sich an dieser Aktion beteiligt haben, den Konfirmanden, den Mitarbeitern in den Konfirmandengruppen, den Ältesten und den Landwirten, die mit Traktor und Anhänger dies alles erst ermöglicht haben. Nicht zuletzt aber auch Herrn Thomas von der Sammelstelle am Wasserturm und unseren Küchenfeen.



Ernst Merdes

Farbenfrohe Gestaltung des Foyers im Gemeindehaus

Seit einigen Monaten hängen sie nun schon, die farbenfrohen und lebendigen Bilder zum Thema „Schöpfung“ im Foyer unseres Gemeindehauses. Entstanden sind sie im Schuljahr 2013/14 im Kunstunterricht der Thaddesschule.

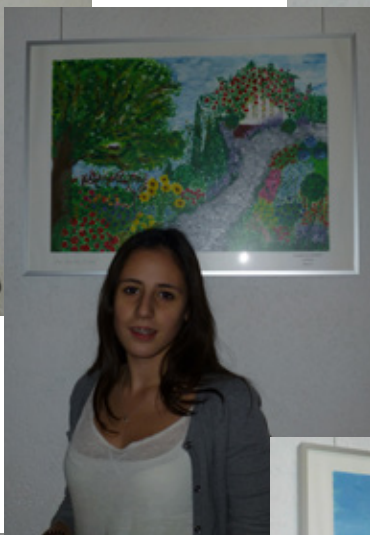
Als im letzten Jahr bei uns der Wunsch entstand, den etwas tristen Flur im Foyer des Gemeindehauses aufzupeppen, fanden wir in der Thaddesschule, genauer gesagt in Frau Freiler, eine engagierte Mitstreiterin. In ihrem Kunstunterricht mit der damaligen Klasse 7c entstanden Bilder zum Thema „Schöpfung“ als Acrylmalerei. Aus einer Reihe von sieben Themen konnten sich die Schülerinnen und Schüler ein Thema aussuchen, das in Form eines Natur- bzw. Landschaftsraums umgesetzt werden sollte. Als Anregung dazu dienten Bilder von Monet und Cezanne. Die für das Gemeindehaus ausgewählten Bilder zeigen Motive zu den Themen „Es werde Licht“, „Der Garten Eden“, „Gott sah, dass es gut war“, und „Gott ruhte“.

Wir sind dankbar für die gute Nachbarschaft und die vielfältigen Zeichen der fruchtbaren Zusammenarbeit mit der Thaddesschule. Unser besonderer Dank geht an Paulina Berendt, Amelia Hopp, Lara Benstz, Anton Wittig, Chantal Brons und Luisa Hügel, die uns ihre Arbeiten, die nun bis auf Weiteres das Foyer unseres Gemeindehauses verschönern, zur Verfügung gestellt haben.

Cornelia Pfander-Liebler

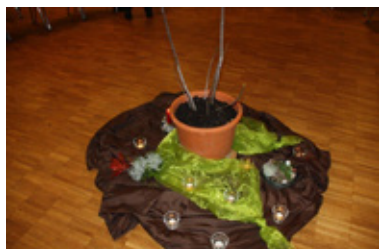


Die Künstler und ihre Bilder



Da ist noch was...

Tief innen
unterm dürrn Boden
im zerbrochenen Ast
ganz tief unten an der Wurzel
da ist ganz vielleicht doch noch Leben
eingeschlossen
abgepanzert
da ist noch was
eine tiefe Sehnsucht
eine verborgene Hoffnung
nach ... Leben...



Diesem Gedanken – **da ist noch was** – waren wir als Kreuzgemeinde und als Thadden - Schulgemeinde am Buß- und Betttag gemeinsam auf der Spur. Ganz unterschiedliche Menschen trafen sich, um gemeinsam der Frage, aber auch der Ermutigung nachzuspüren: **Da ist noch was.** Was bedeutet das für mein Leben, meinen Alltag, meine Zukunft?

Zunächst feierten wir gemeinsam als Kreuzgemeinde und Schulgemeinde in der Kreuzkirche Gottesdienst. Pfarrerin Michaela Deichl griff diesen Gedanken in ihrer Predigt und ihren Gebeten auf, die Gottesdienstbesucher teilten Brot und Wein als Stärkung der Gemeinschaft.

Im Anschluss daran trafen sich dann die an weiterem Austausch Interessierten in der Thadderia zum sog. Religionspädagogischen Gespräch. Mancher wusste von seinen Erinnerungen zu erzählen, die man mit der Thaddenschule und dem Gelände verknüpft. In verschiedenen Gruppen unter Begleitung der Religionslehrerinnen Sabine Carp-Vogelmann, Petra Erl und Maren Gasenzer tauschten wir uns sehr rege über das Gleichnis vom Feigenbaum aus und stellten uns den doch teils provozierenden Anfragen dieses Bibeltextes an seine Zuhörer. Diese offene Gesprächsrunde, dieses „Bibelteilen“ und damit auch Gedanken teilen darüber, welche Fragen den Einzelnen bewegen, wurde als sehr wohltuend empfunden. Und so kann sich das Vorbereitungsteam nur wünschen, dass sich auch in Zukunft die Kooperation zwischen Kreuzgemeinde und Thadden-Schulgemeinde noch verstärkt und mit Leben gefüllt wird.

Da ist noch was - dieser ermutigende Grundgedanke dieser Buß- und Bettagsveranstaltung lässt sich auch auf die Zukunft dieser beiden Gemeinden beziehen.

Da ist noch was - möglich an weiteren Begegnungen, - an einem gelingenden Miteinander, - an einander wahrnehmen und aufeinander zugehen.

Petra Erl

Vielen Dank für ihre Spenden für „Brot für die Welt“

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern für Ihre großzügige Unterstützung. Das Gesamtergebnis in der Kreuzgemeinde betrug in diesem Jahr **8.900,- Euro**.

Gratulation

Kurz vor Redaktionsschluss hat uns die Nachricht erreicht, dass unser Lehrvikar Tobias Eckarter sein Lehrvikariat abgeschlossen und alle Prüfungen bestanden hat. Dazu herzliche Gratulation!

Leider werden wir ihn dadurch auch aus unserer Gemeinde verlieren. Tobias Eckarter wurde durch den Landesbischof zum Pfarrer in der Kirchengemeinde in Kehl-Auenheim bestellt und tritt dort seinen Dienst zum 1. März 2015 an.

Seine **Ordination** erfolgt - zusammen mit seinem Jahrgang - am Sonntag, den **1. März 2015 um 14:00 Uhr** in der Peterskirche in Weinheim durch unseren Landesbischof Prof. Cornelius-Bundschuh.

Die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.

Herr Eckarter hat versprochen, uns im nächsten Gemeindegruß noch über seine Veränderungen und neuen Eindrücke zu berichten.

Bis dahin wünschen wir ihm viel Schwung für das Neue und gutes Abschiednehmen!

M. Deichl

Abschied vom Dienstags-Frauenkreis

Ein letztes Mal traf sich im Dezember der Dienstags-Frauenkreis, der über viele Jahre das Leben hier in unserer Gemeinde mitgestaltet hat. Für alle Frauen war es wichtig, gemeinsam einen offiziellen Abschluss zu haben. Dieser wurde mit Gesprächen und Erinnerungen sowie einer Kaffeerunde begangen.



JAHRESTHEMA



männer



Wunderbar gemacht (Ps 139,14) -
Männer Körper Leben

Liebe Freunde des **männerKreises**,

damit Sie sehen, wie es in unserem - Programm 2015 - weitergeht, wollen wir Ihnen unsere Themen und Veranstaltungen vorstellen.

WIR
FREUEN
UNS...

Interessierte sind herzlich eingeladen!

16.03.2015

männer kriegen...

Besuch von einem „gut“ Bekannten!
Nach einer Andacht werden wir beim Erzählen und Sprechen mit
Herrn Pfarrer i.R. Michael von Seyfried gemütlich beieinander sein!
Die Kolping Familie ist eingeladen!

... AUF SIE!

Seite 2
geht's weiter

20.04.2015
nachmittags

männer gehen...

In den Berg und wenn sie wieder rauskommen zur gemütlichen Runde
in ein Gasthaus – ein Flyer erscheint rechtzeitig!

18.05.-24.05.2015
Woche vor Pfingsten

männer fliegen...

mit den Frauen aus - Tag und Tour werden noch geplant –
Flyer erscheint rechtzeitig.

AUF SIE!

15.06.2015

männer treffen...

Männer aus dem Bezirk in unserer Kreuzgemeinde zum Sommerthema.
Ablauf wird noch rechtzeitig im Flyer für den Bezirk mitgeteilt!



männerKreis KreuzKirche

Heidelberg - Wieblingen

191

männer schreiben sich klein, aber den Kreis groß!

Unser Pilot-Projekt „Cross-Kids“ läuft weiter!



Im letzten Jahr war es ein Pilotprojekt, aber die Begeisterung war so groß, dass „Cross-Kids“ ab Februar als „normales“ Projekt weiterläuft. Alle Sonntage bieten sich zum Mitmachen an, und in Zukunft werden Kinder und Jugendliche regelmäßig im Gottesdienst dabei sein.

Die Idee für dieses Projekt lieferten eigentlich die Kin-

der und Jugendlichen selbst. Wenn sie im Gottesdienst waren, übernahmen sie gerne kleinere oder größere Aufgaben, wie z.B. Gesangbücher austeilen oder aufräumen helfen. Oder sie wirkten bei den Lesungen in unseren „Gottesdiensten für Groß und Klein“ mit. Oft stellten sie Fragen, wie „Wo geht das Licht an?“ oder „Wer läutet die Glocken?“ So viel Freude und Interesse mussten wir einfach aufgreifen!

Im Projekt „Cross-Kids“ gibt es von allem etwas. Kirchendienst, Lesungen und die Möglichkeit, unsere Kirche noch von einer ganz anderen Seite kennen zu lernen.

An einem Einführungsvormittag, bei dem auch die Eltern der Kinder und Jugendlichen eingeladen waren, wurde vieles erklärt, was es über den Kirchendienst zu wissen gibt (wie wird geläutet, wo geht das Licht an, was gehört rund um den Gottesdienst dazu) und es wurde auch ausprobiert, wie man am besten mit dem Mikrofon spricht.



An den Adventssonntagen und Weihnachtsfeiertagen sowie im Januar waren Kinder und Jugendliche im Gottesdienst und beim Kirchendienst beteiligt unter der Begleitung von Kirchenältesten und Pfarrerin.



Im Januar gab es für alle Beteiligten "Einmal Kirchturm und zurück" (Kirchturmbesteigung). Das war eine tolle Sache und hat allen viel Spaß gemacht, denn zu entdecken gab es dort einiges!

Miteinander haben wir besprochen, dass auch weitere Kinder mitmachen können, entweder in einem Gottesdienst etwas zu lesen oder Einblick in die Aufgaben des Kirchendienstes zu bekommen. Die „alten“ Cross-Kids sind bereit, sich um diejenigen zu kümmern, die einmal hineinschnuppern wollen. Wer Interesse hat, möge sich bei mir melden.

Darüber hinaus gab es viele Rückmeldungen aus der Gemeinde, dass die Gegenwart der Kinder im Gottesdienst die Atmosphäre verändern würde, dass es schön sei, wenn Kinder und Jugendliche regelmäßiger beteiligt sind und dass man die Ernsthaftigkeit spüren würde, mit der sie bei der Sache sind.



Danke an alle, die bereit waren, sich in dieses Projekt einzubringen, den Kindern und Jugendlichen sowie ihren Eltern, die sie unterstützt haben. Vor allem geht der Dank an unsere Kirchenältesten, die sich mit großer Freude und mit großem Einsatz um die Kinder und Jugendlichen gekümmert haben!

Ich freue mich, dass es weitergeht und bin gespannt auf das, was sich entwickelt!

Ihre

Michaela Deichl

Was unsere Cross-Kids über das Projekt denken:



- Mir hat gefallen, dass wir bei den Gottesdiensten mitmachen konnten. Und wir haben auch viel gelernt dabei, z.B. wo die Glocken angeschaltet werden und wo was ist in der Sakristei.
- Ich fand gut, etwas für die Allgemeinheit tun zu können. Es hat Spaß gemacht, mit Leuten etwas zu machen und Leute, die man schon kannte, besser kennen zu lernen.
- Ich fand schön, dass wir Kinder auch etwas in der Kirche machen können. Es ist anders in die Kirche zu gehen und zu helfen, als hinzugehen und zuzuhören. Man sieht die Kirche von einer anderen Seite. Es ist einfach toll. Danke Frau Deichl.
- Ich finde es gut, dass Kinder am Gottesdienst beteiligt sind.
- Kirchendienst fand ich toll, weil es lustig war. Gesangbücher austeilten, weil es Spaß macht.
- Ich fand es cool, weil die Gemeinschaft so nett ist.
- Ich finde es toll, dass Du (Frau Deichl) immer den Kindern ein bisschen Segen in den Alltag mitgibst.
- Ich fand die Aktion sehr sinnvoll und lustig, besonders weil wir viel einbezogen wurden. Am Ende gingen wir ja noch rauf auf den Kirchturm, was auch sehr lustig und lehrreich war.

- Die Dienste haben immer viel Spaß gemacht und sollten auf jeden Fall bleiben und es ist schön zu spüren, dass auch wir ein aktiver Teil der Gemeinde sind.
- Meiner Ansicht nach war das Projekt ein voller Erfolg. Kinder wurden in Kirchenabläufe eingeweiht und wir bekamen die Möglichkeit, selbst aktiv an der Gottesdienstgestaltung teilzunehmen - toll! Es bringt ein bisschen Schwung in den Nachwuchs.

Was die Mütter der Kinder dazu sagen:

- Ich denke, es waren der Blick hinter die Kulissen und die Möglichkeit, als kleiner Mensch mithelfen zu können, was reizvoll war.
- Bei Kirche mitmachen verbindet vielmehr als Kirche besuchen. Man lernt die Menschen kennen, die Kirche sind, man lernt viel mehr von der Liturgie und fühlt sich darin wohler. Man lernt das Gebäude besser kennen und lieben, in dem wir als Gemeinschaft unsere Gottesdienste feiern. Weiter so, mit so vielen Kindern wie möglich. Das ist Kirche heute für Kirche morgen!
- Wir sind hier schon in einer besonderen Gemeinde, hier fühle ich mich angenommen und aufgenommen und durch die Mitarbeit der Kinder und Jugendlichen beim Kirchendienst und den Lesungen ist der Gottesdienst sehr lebendig und passt in unsere heutige Zeit.

Hallo!



Wie schnell doch ein Jahr vergeht! Am 13. März wird unser Sonnenschein Felix bereits ein Jahr alt und somit endet auch meine Elternzeit. Ich habe das Jahr zu Hause mit unserem Sohn sehr genossen, freue mich aber schon auf nette Begegnungen in den Gemeinden. Meine Arbeitsschwerpunkte in der Kreuzgemeinde ab dem 16. März werden zukünftig der Ferienspaß, die Konfirmandenarbeit und die Betreuung der ehrenamtlich im Kindergottesdienst Mitarbeitenden sein.

Also bis bald in der Gemeinde,
herzliche Grüße

Antje Tuscher

Der Kirchenraum – ein Raum für die Seele?

Die Wieblinger Kreuzkirche erschließen als ein Ort der Geschichte, des Glaubens und des Dialogs.

Die Kreuzkirche ist das Wahrzeichen Wieblings. Von ferne sieht man ihren Turm und man orientiert sich an ihm. Kirche gehört zum Leben, ob man will oder nicht. Immer ist sie dabei. Eine Kirche hat viel zu bieten.

Jede Kirche ist ein Dokument ihrer Zeit. In einem Kirchenbau zeigen sich Nöte und Sorgen der Menschen, ihr Gestaltungswille und ihr Stolz auf das, was sie können. Ein Kirchenraum hat aber auch eine Bestimmung, die über das einzelne Leben hinausgeht. Für Martin Luther ist die Kirche ein Ort, gebaut, „dass nichts anderes darin geschehe, denn dass Gott selbst mit uns rede durch sein heiliges Wort, und wir wiederum mit ihm reden durch Gebet und Lobgesang“ (Torgau, 1544). Der Anspruch eines Kirchenbaus ist hoch. Gelingt es ihm, dass wir in ihm eine Heimat finden? Und ebenso gilt: Hilft uns der Raum, Gott in uns einen Raum zu geben?

Wir werden die Kreuzkirche erkunden als ein Monument ihrer Zeit und überlegen, wie wir eine Kirche für unsere Zeit bauen würden. Wir werden sie als Ort der Verkündigung kennenlernen und hören, ob dieser Raum uns heute noch etwas zu sagen hat. Kirche will Ort des Dialogs sein, des Gebetes und der Gemeinschaft. Dieser Aspekt wird am dritten Abend zum Tragen kommen.

Die Abende gestalten wir gemeinsam. Jede und jeder ist eingeladen, sich aktiv mit dieser schönen Kirche auseinanderzusetzen. Vielleicht gelingt es, dass man seinen Platz in der Kirche findet.

Zeitraum

Anzahl Abende, Wochentag

Beginn und Ende

Kursleitung

Wir bitten um eine Spende für das Agapemahl am Ende des Kurses.

Anmeldung

18. März bis 01. April 2015

3 Abende – immer an einem Mittwoch

19:30 – 21:30 Uhr

Mannheimer Straße 254

69123 Heidelberg / Wieblingen

Reinhard Störzner

r.stoerzner@t-online.de

0176 232 73970



oder über das Sekretariat der Kreuzgemeinde.

Gott und die Welt und die Frauen

freitags 19:30-21:00 Uhr
im kleinen Saal des Gemeindehauses

06. März 2015
13. März 2015
27. März 2015
10. April 2015
24. April 2015
08. Mai 2015
22. Mai 2015
05. Juni 2015



Sollten Sie Fragen haben, können Sie mich erreichen:

Telefon: 59 28 62

Email: frei_claudia@web.de

Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen.

Claudia Frei

Eintopfessen zugunsten von Brot für die Welt

Am 3. Advent 2014 fand unser Eintopfessen zugunsten von Brot für die Welt statt. Viele Gemeindeglieder waren gekommen und ließen es sich in fröhlicher Runde schmecken. Dabei kamen Spenden in Höhe von **272,50 €** zusammen. Ganz herzlichen Dank dafür.



Im vergangenen Jahr konnten wir durch den Verkauf von EINE-Welt-Waren einen kleinen Gewinn erwirtschaften. Dadurch waren wir in der Lage, die **Spendensumme** auf insgesamt **beachtliche 600 €** aufzustocken. Dass dies möglich war, verdanken wir all unseren treuen Kundinnen und Kunden am EINE-Welt-Stand.

Vielen, vielen Dank!

Für die EINE-Welt-Gruppe

Cornelia Pfander-Liebler

**Gemeinsam
unterwegs**

**Gottesdienste
mit Kindern**

01.03. Kindergottesdienst
15.03. Kindergottesdienst
29.03. Gottesdienst für Groß und Klein
 (mit Kindergottesdienst für 1 - 6-jährige)
12.04. Kindergottesdienst
26.04. Kindergottesdienst
17.05. Kindergottesdienst





Gottesdienst



März

Sonntag, 01.03.2015

09:00 Uhr Gottesdienst
auf dem Grenzhof
Pfarrerin Deichl

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
und KiGo
Pfarrerin Deichl

14:00 Uhr Ordinations-Gottesdienst
von Lehrvikar
Tobias Eckert und seinem
Jahrgang in der
Peterskirche in Weinheim.
Die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen
Landesbischof Prof. Cornelius-Bundschuh

Montag, 02.03.2015

19:30 Uhr Taizé-Andacht
(Thaddenkapelle)

Sonntag, 08.03.2015

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Dr. Moos

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 15.03.2015

10:00 Uhr Gottesdienst mit KiGo
Oberkirchenrat i.R. Viktor

Kirchencafé

Sonntag, 22.03.2015

09:30 Uhr Jubelkonfirmation
mit Abendmahl
(Gemeinschaftskelch)

Mitwirkung: PosaunenChor
Pfarrerin Deichl

Sonntag, 29.03.2015

10:00 Uhr Gottesdienst
für Groß und Klein
mit KiGo für 1 - 6-jährige
Mitwirkung: Kinder- und Jugendchöre
CrossBeat-Band

Pfarrerin Deichl

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren
Ostermarkt

April

Donnerstag, 02.04.2015

Gründonnerstag
19:30 Uhr Tischabendmahl
(Gemeinschaftskelch)

Pfarrerin Deichl

Freitag, 03.04.2015

Karfreitag
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Intinctio)

Pfarrerin Deichl

15:00 Uhr Wort und Musik zur Passion
Mitwirkung: PosaunenChor
Pfarrerin Deichl

Samstag, 04.04.2015

Osternacht
21:15 Uhr Ökumenisches Osterfeuer
Thaddenschule (Eingang
Klostergasse), anschl.

21:45 Uhr Osternacht mit Abendmahl
(Gemeinschaftskelch)

Mitwirkung: Cross-Over-Chor
Pfarrerin Deichl und Kantor Balbach

--- Änderungen vorbehalten ---

Mai

Sonntag, 05.04.2015

Ostersonntag
 08:00 Uhr Auferstehungsfeier
 auf dem alten Friedhof
 Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Deichl

08:30 Uhr Osterfrühstück

10:00 Uhr Auferstehungsfeier
 auf dem Grenzhof-Friedhof
 Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Deichl

10:00 Uhr Gottesdienst
 mit Abendmahl (Intinctio)
 Mitwirkung: Cross-Over-Chor
Kirchenrat i.R. Prof. Dr. Kegler

Montag, 06.04.2015

Ostermontag
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
PfarrerIn Deichl

Sonntag, 12.04.2015

10:00 Uhr Gottesdienst mit KiGo
Pfarrer Dr. Moos
 EINE-Welt-Waren

Sonntag, 19.04.2015

10:00 Uhr Konfirmanden-
 Abschlussgottesdienst
 Mitwirkung: CrossBeat-Band
PfarrerIn Deichl
 Kirchencafé
 EINE-Welt-Waren

Sonntag, 26.04.2015

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
 und KiGo
PfarrerIn Deichl
 Kirchencafé

Sonntag, 03.05.2015

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Dr. Block
 EINE-Welt-Waren

Sonntag, 10.05.2015

09:30 Uhr Konfirmation
 mit Abendmahl (Intinctio)
 Mitwirkung: PosaunenChor
 Cross-Over-Chor
PfarrerIn Deichl

Donnerstag, 14.05.2015

Himmelfahrt
 10:00 Uhr Gottesdienst auf dem
 Dorfanger Grenzhof
 Mitwirkung: PosaunenChor
PfarrerIn Deichl

Sonntag, 17.05.2015

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
 und KiGo
PfarrerIn Deichl
 Kirchencafé

Sonntag, 24.05.2015

Pfingstsonntag
 10:00 Uhr Gottesdienst
 mit Abendmahl (Intinctio)
 Mitwirkung: Kammermusik
PfarrerIn Deichl

Montag, 25.04.2015

Pfingstmontag
 Ök. Gottesdienst Eppelheim

Sonntag, 31.05.2015

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Dr. Moos
 Kirchencafé
 EINE-Welt-Waren

Sternsingeraktion 2015 – Rückblick

Unter dem Leitwort „Segen bringen – Segen sein: Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit“ trafen sich in der Adventszeit an zwei Freitagnachmittagen 16 Kinder, um sich auf die Aktion vorzubereiten. Zunächst sahen sie einen Film, in dem Willi Weitzel für die Sternsinger auf den Philippinen unterwegs ist. Er besucht Projekte des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ und geht den Fragen „Warum sind auf den Philippinen so viele Kinder unter- oder mangelernährt und was kann man dagegen tun?“ auf den Grund. Hoch motiviert, um für diese Kinder und viele andere weltweit möglichst viele Spenden einzusingen, wurden die Lieder und Texte gründlich einstudiert.



Am 3., 4. und 6. Januar waren die vier fleißigen Gruppen dann in Wieblingen zu Hausbesuchen unterwegs. Auch das nasskalte Wetter, das gleich am ersten Tag mit einem Schneesturm aufwartete, konnte die Begeisterung und gute Stimmung nicht trüben. Es wurden viele, viele Besuche gemacht, etwa die Hälfte war bestellt, die andere Hälfte spontan. Überall wurden die Sternsinger freundlich empfangen.



Am Sonntag machten sie einen Besuch im Gottesdienst in der Kreuzgemeinde, am Dreikönigstag fand der feierliche Festgottesdienst in der Christkönigkirche in Eppelheim mit allen Sternsängern aus Eppelheim, dem Pfaffengrund und Wieblingen statt. Und wie es inzwischen Brauch ist, wurden ein paar Tage später einige Wieblingler Geschäftsleute besucht, die sich auch immer wieder über diese ganz besonderen Gäste freuen.

Ein ganz besonderes Highlight dieses Jahr war der Besuch im Heidelberger Rathaus beim Empfang des Bürgermeisters. Die Wieblinger Sternsinger waren hier bestens vertreten und standen, wie ein paar Tage später nachzulesen war, auch der RNZ Rede und Antwort. Auf dem Rückweg liefen sie singend durch die Hauptstraße zurück zum Bismarckplatz und sammelten natürlich auch hierbei fleißig Spenden.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Die hoch motivierten Gruppen konnten das Rekordergebnis des letzten Jahres sogar noch toppen und haben € 5.489,23 eingenommen. Selbstverständlich gab es auch wieder unendliche Mengen an Süßigkeiten ... Ein großer Karton wurde auch dieses Jahr wieder an ein Kinderheim in Mannheim gespendet.

Ganz herzlichen Dank an alle Menschen, die ihre Türen geöffnet haben, an alle Kinder, die mit Leib und Seele dabei waren, an alle Begleiter und alle, die die Aktion auf die eine oder andere Art unterstützt haben. Vergelt's Gott!



Lebendiger Adventskalender

Es war schon ein bisschen spannend, wie unser erster Wieblinger Lebendiger Adventskalender klappen würde. Aber wir waren zuversichtlich, da wir viele Menschen in unseren Gemeinden zum Mitmachen gewinnen konnten. Fast alle Termine konnten besetzt werden, auch im Dezember wurden noch Termine nachbesetzt. Den Auftakt am 1. Dezember machte unsere Pfarrerin Michaela Deichl, das war doch ganz beruhigend, da konnte man sich ja auch noch Anregungen holen.



Die „Fenster“ waren ganz unterschiedlich, jeder hatte sich Gedanken gemacht, eine besondere Geschichte wurde erzählt, bekannte Adventslieder wurden gesungen. Schön war es auch die diversen Musiker aus den Gemeinden mit ihren Instrumenten immer mal wieder zu treffen. So erinnere ich mich gerne an alle Termine, die ich wahrnehmen konnte, mal ein schönes Weihnachtskonzert neben der Bushaltestelle, die Freude der Kinder, die mit Ihren Eltern ein Fenster gestaltet hatten, eine bayerische Adventsgeschichte im Regen. An jedem Abend im Advent für eine kurze Zeit zu Gast zu sein, Bekannte zu treffen und neue Menschen kennen zu lernen, machte diese Zeit zu etwas ganz Besonderem. Für viele die mitgestaltet haben, ist klar: Sie sind im nächsten Dezember wieder dabei!

K. Zawatzky

Hallo!

Na wie wäre es mal mit einer etwas anderen Feriengestaltung? Hast du in der ersten Hälfte der Sommerferien noch nichts vor?

Wolltest du schon immer gerne mal eine Kindergruppe mit anderen leiten?

Und du bist gerade konfirmiert oder 16 Jahre alt?

Wir haben für dich ein tolles Angebot: Mach mit beim Ferienspaß der Kreuzgemeinde Wieblingen vom 30.07. – 14.08.15.

Dort kommen in den ersten 2½ Wochen der Sommerferien viele Kinder und wollen ein buntes Programm erleben.

Die Kinder sind 6-13 Jahre alt und werden um 9 Uhr zum Gemeindehaus gebracht und um 17 Uhr wieder von ihren Eltern abgeholt.

Es gibt Kindergruppen von ca. 15 Kindern pro Gruppe, die von 2-3 Gruppenleitern betreut werden.

Das Programm erarbeiten wir gemeinsam und du hast auch erfahrene Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen immer um dich herum, die dir mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Also melde dich doch einfach! Bei Antje Tuscher, Gemeindediakonin, antje.tuscher@gmx.de, 06222 9395031

Deine Vorteile:

- Du verbringst mit netten Mitarbeitern und Kindern die Ferien.
- Du lernst in der Vorbereitung und Durchführung einiges über Pädagogik, Aufsichtspflicht etc.
- Du hast das Wochenende frei.
- Du fährst kostenlos auf tolle Ausflüge mit.
- Du bekommst ein kleines Taschengeld.
- Du erhältst eine Praktikumbescheinigung, die sich bei Bewerbungen immer gut macht!

Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015

Begreift ihr meine Liebe?

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung



aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienstkollekten, die Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen. Darunter ist auch eine Medien-

kampagne des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center“ (BCC), die sexuelle Gewalt gegen Mädchen bekämpft.

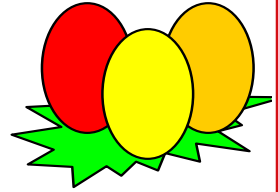
Quelle: www.weltgebetstag.de

Wir laden Sie ganz herzlich am 6. März 2015, 19:00 Uhr ins Katholische Gemeindehaus Wieblingen zur gemeinsamen Feier des Weltgebetsstages ein. Lassen Sie sich mit hineinnehmen, in die Liturgie der Frauen der Bahamas und den eingängigen Liedern. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie ein, einige kulinarische Köstlichkeiten der Bahamas kennenzulernen.

Ostermarkt am Palmsonntag

Am Palmsonntag, dem **29. März 2015** findet in unserer Gemeinde wieder ein Ostermarkt zu Gunsten der „**Wieblinger Mahlzeit**“ statt.

Wie in den Jahren zuvor werden wir nach dem Gottesdienst gebastelte Osterdekoration, Kaffee, Kuchen und Waffeln sowie Eintopf im Gemeindesaal anbieten. Der Erlös wird der Wieblinger Mahlzeit zukommen, dem monatlichen Mittagstisch für Bedürftige, genauso wie der Erlös von rund 210 € aus dem Sterneverkauf an den Sonntagen im Advent 2014.



Erwähnenswert ist auch, dass das gemeinsame Essen mit den Helfern der Christbaumaktion im Januar bei den Teilnehmern der **Wieblinger Mahlzeit** wieder gut angekommen ist.

Unterstützen Sie mit Ihrem Besuch des Ostermarktes dieses Miteinander!

Das Mitarbeiter Team



Die Künstlergruppe „**Wieblinger KreARTisten**“ laden am **18.-19. April** in das Gemeindehaus der evangelischen Kirche, wo sie Bilder und Kunstobjekte präsentieren werden. Nach der Ausstellung im Seminarzentrum der SRH im vergangenen Frühjahr und der viel beachteten Kunstmeile in Wieblingen im Oktober ist dies bereits die dritte Präsentation der erst 2012 - nach einer Hobbykünstler-Ausstellung des Stadtteilvereins Wieblingen - gegründeten Künstlergruppe. Gezeigt werden Acryl- und Ölgemälde,

Aquarelle und Pastell- sowie Bleistiftzeichnungen, daneben werden auch Keramik- und Holzskulpturen, dreidimensionale Bildobjekte sowie Schmuckstücke ausgestellt. Für den einen oder anderen vielleicht eine willkommene Gelegenheit, die eigenen vier Wände mit einem „Wieblinger Original“ zu verschönern ...

Gottesdienst im Grünen

auf dem Dorfanger Grenzhof

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai 2015 um 10:00 Uhr



Gestaltung: Pfarrerin Michaela Deichl und PosaunenChor

Bei gutem Wetter: Im Freien (Rondell)

Bei schlechtem Wetter: Kreuzkirche, Wieblingen
(wenn die Kirchenglocken um 9:00 Uhr läuten, findet der Gottesdienst
in der Kreuzkirche statt. Kein Läuten heißt: Grenzhof)

Im Anschluss: Möglichkeit für Imbiss/Kaffee/Kuchen
bei der örtlichen Gastronomie (Grenzhof)



WIR LADEN EIN ZU DEN TAIZÉ-ANDACHTEN IN WIEBLINGEN

Am Montag 02. März 2015
 13. April 2015

Jeweils um **19:30 Uhr** in der **Elisabeth-von-Thadden-Kapelle**

Ihr ökumenischer Vorbereitungskreis

Gemeindefest 2015

Bitte Termin vormerken: 18. und 19. Juli 2015

In diesem Sommer soll endlich nun auch wieder ein Gemeindefest das Leben unserer Kreuzgemeinde bereichern.

Die Eröffnung wird am Samstagabend um 18:30 Uhr vom EVKA-Theaterensemble (ökumenische Theatergruppe der Kreuzgemeinde und der Gemeinde St. Bartholomäus) mit der Premiere des neuen Stücks „Blaues Blut und Erbsensuppe“ gestaltet.

Danach freuen wir uns auf einen unterhaltsamen Abend im Park, zu dem eine Bar unter freiem Himmel und andere Angebote einladen.

Am Sonntagmorgen feiern wir um 10:00 Uhr Gottesdienst im Freien, der – hoffentlich – unter blauem Himmel im Thaddenpark stattfinden kann.

Darüber hinaus soll ein bunter Reigen vielfältiger Programmpunkte für Groß und Klein den Nachmittag kurzweilig werden lassen und ein Spiegelbild unseres facettenreichen Gemeindelebens sein.

Detailliertere Informationen können der nächsten Ausgabe des Gemeindegrußes entnommen werden.

Kai Neureuther

Spatzenchor, Kinderkantorei und Young Voices

Rückblick in die Adventszeit

Am **ersten Advent** um 10:00 Uhr durften der **Spatzenchor, die Kinderkantorei und die Young Voices in der Kreuzkirche** den **Gottesdienst für Groß und Klein** mitgestalten.

Viele Spatzen hatten in diesem Gottesdienst ihren ersten Auftritt. Besonders schön war wieder der **gemeinsame Gottesdienst mit Schulkantor Johannes Balbach**, der einfühlsam und abwechslungsreich Orgel spielte.



Am **Nachmittag des ersten Advents** sangen die Kinderchöre unterstützt von einigen Young Voices und Klaus Loescher mit dem Akkordeon auf dem Wieblinger Weihnachtsmarkt. Der Stadtteilverein hatte uns eingeladen, erneut mitzuwirken bei der musikalischen

Umrahmung der Veranstaltung. Trotz leichtem Schneefall waren zahlreiche Besucher zur feierlichen Begrüßung des Nikolaus gekommen und unterstützten die Kinder und Jugendlichen beim den Auftritt abschließenden Adventslied „Tochter Zion“, indem sie kräftig mitsangen.

Der „etwas andere Weihnachtsmarkt“ war wieder sehr liebevoll gestaltet und neben vielen selbstgemachten Überraschungen für Weihnachten war auch für das leibliche Wohl der Gäste zu erschwinglichen Preisen gesorgt.

Am Dienstag, **10. Dezember um 18:00 Uhr** luden wir ein zu „**Licht und Klang von Kirche zu Kirche**“. Die gemeinsame Veranstaltung mit Pfarrerin Michaela Deichl, Johannes Balbach an Keyboard und Orgel, Viktoria Bießecker mit der Trompete, dem Spatzenchor und den fortgeschrittenen Blockflötenspielerinnen fand an verschiedenen Orten statt. Pfarrerin Michaela Deichl erzählte in drei Teilen eine Weihnachtsgeschichte, die an den verschiedenen Orten zweimal mit Dias auch für die Kleinsten anschaulich dargestellt wurde. Wir waren alle unterwegs, zogen mit Laternen, Instrumenten und vielen Kindern von der Kreuzkirche durch den Thaddenpark zum Klassenzimmer im Freien, musizierten dort unterstützt von Michaela Deichl und Johannes Balbach auf den Gitarren, zogen weiter zur Thad-





Kindern einen Abend im Advent zu feiern.

Am **Heiligabend, 24.12.2014** fand um **15:00 Uhr** der **Gottesdienst für Groß und Klein** statt, in dem alle drei Chöre mitwirkten. **Pfarrerin Michaela Deichl** brachte mit Kinderchorkindern ein **Krippenspiel aus ihrer Feder** zur Aufführung, auf das ich mich schon sehr gefreut hatte. Wieder waren die Rollen „den Kindern auf den Leib geschneidert“, d. h. genau überlegt und einfühlsam ausgedacht. Diese Gabe unserer Pfarrerin wissen wir sehr zu schätzen. Am stets wachsenden Interesse an den „Fünfzehn-Uhr-Gottesdiensten“ am Heiligen Abend ist zu sehen, dass sich die Qualität und das Besondere der Krippenspiele in unserer Gemeinde herumgesprochen hat.

Mit viel Zeit und Ausdauer probten die fortgeschrittenen Blockflötenkinder schon seit Mitte Oktober ein umfangreiches **Advents- und Weihnachtsprogramm**.

Die **Blockflötenanfängergruppe** macht gute Fortschritte. Weiterhin treffen sich viele Zweitklässler freitags zum Erlernen des Blockflötespiels.



Junge Instrumentalisten stellten sich am Samstag, **15. November 2014 um 11:00 Uhr im Gemeindehaus** vor.

Die verschiedenen Instrumentalisten, Blockflötengruppen und junge Sängerinnen und Sänger brachten Werke aus verschiedenen Epochen zu Gehör.

Der Eintritt war frei, zahlreiche Gäste folgten der Einladung zu diesem Konzert, das der Förderverein speziell für ein junges Publikum angeboten hat.

Rückblickend auf diese gemeinsam gestalteten Aktivitäten möchte ich mich herzlich bedanken bei den Kindern, Jugendlichen, der Elternband und vor allem bei unserer Elternvertreterin Adelheid Ewald, die sich alle ehrenamtlich für die Durchführung und das Gelingen unserer Projekte einsetzen.

Vorfreude auf Palmsonntag und das Musical „Der kleine Tag“ am 21. Juni 2015 um 17:00 Uhr im Gemeindehaus

Nach unserer Faschingsfeier bereiten wir uns auf Palmsonntag vor.

Der **Gottesdienst für Groß und Klein** am Sonntag, den **29. März um 10:00 Uhr** wird von allen Chören mitgestaltet und ist ein Gottesdienst für Kinder und Eltern, Freunde und Verwandte jeden Alters.



Spatzenchor, Kinderkantorei und Young Voices erarbeiten in der ersten Jahreshälfte ein **Musical**. Jede Gruppe hat die Gelegenheit sich musikalisch darzustellen, auch die Jüngsten werden mitwirken als Sternenkinder...

Die Zeit der intensiven Vorbereitung ist spannend, jedes Kind wächst langsam in seine Rolle hinein, die vielen Lieder sind abwechslungsreich und von witzig/frech bis tiefgründig. Die Gefühlswelt der Kinder und Jugendlichen wird angesprochen und sie werden zum Nachdenken angeregt.

Kathrin Kirn-Rodegast



Haben Sie Lust auf frische Töne?

Der Förderverein Wieblinger Konzerte e.V.
präsentiert:



Ausblick Konzerte 2015	
Dienstag, 21. April 19:30 Uhr Kreuzkirche	Prof. H.P. Schwöbel zaubert Wort zur Musik Kabarett & Mundartkunst mit A. Dörsam, Gitarren
Sonntag, 14. Juni 18:00 Uhr Kreuzkirche	„ALLES AUßER GEWÖHNLICH“ Der PosaunenChor der Kreuzgemeinde musiziert zusammen mit dem Cross-Over-Chor vielfältige Musik, die vor allem jeden Winkel der Kreuzkirche lebendig werden lässt.
Sonntag, 21. Juni 17:00 Uhr Gemeindehaus	„Der kleine Tag“ – Ein Kindermusical mit den Kinder- & Jugendchören der Kreuzgemeinde und Elternband Leitung: Kathrin Kirn-Rodegast & Adelheid Ewald
Sonntag, 01. November 17:00 Uhr Kreuzkirche	RAINBOW-Gospel-Choir
Donnerstag, 31. Dezember 21:00 Uhr Kreuzkirche	Silvesterkonzert „MANNHEIMER BLECH“ Leitung: Prof. Erhard Wetz

LUST AUF LACHEN

LUST AUF DENKEN

LUST AUF RHYTHMUS

SCHWÖBEL & DÖRSAM

LUST AUF KLANG

EIN FEUERWERK AUS WORT UND TON



DIENSTAG, 21. APRIL 2015
19.30 UHR

EV. KREUZKIRCHE
HD-WIEBLINGEN
MANNHEIMER STRASSE 254
69123 HEIDELBERG

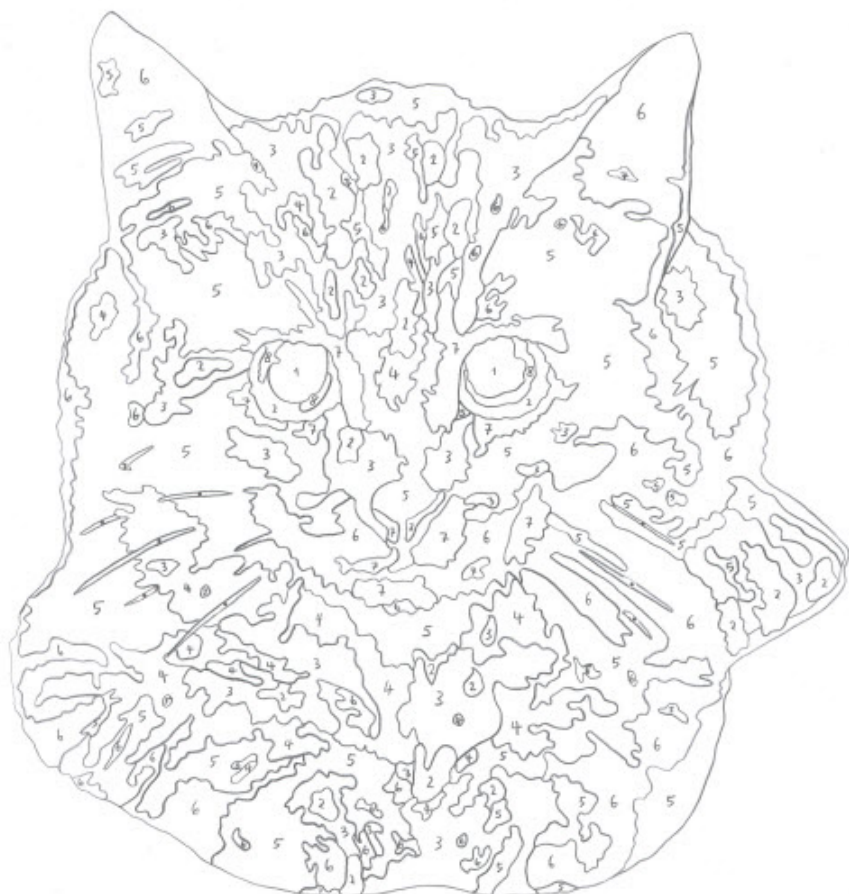
Eintritt: VVK: 13.- / Abendkasse 15.-

VVK-Stellen: Bäckerei Wacker / Wieblinger Buchladen / RNZ HD



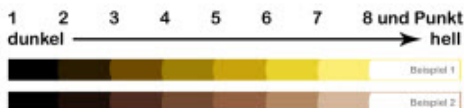
Malen nach Zahlen

Katze



Jedes Feld wird je nach Zahl mit der entsprechenden Farbe ausgefüllt. Dabei ist 1 schwarz und 8 (bzw. die Punkte) weiß. Mit Acryl geht man am besten so vor:

Man nimmt sich den gewünschten Farbton und mischt ihn mehr und mehr mit schwarz (5 → 1). Dann nimmt man sich den reinen Farbton erneut und mischt ihn immer mehr mit weiß (5 → 8/Punkt)



© www.BesserBasteln.de

Es wurden getauft:



Es wurden getraut:

Es wurden bestattet:

Musikgruppen in der Gemeinde

Cross-Over-Wieblingen (Kreuzgemeinde- Thadden-Chor)

Kantor **Johannes Balbach**
E-Mail: mail@johannes-balbach.de

Tel. 06221 4306972

Mittwoch 20:00 - 22:00 Uhr Gemeindehaus

Musikalische Jugendarbeit Kathrin Kirn-Rodegast

Tel. 06221 840416

Freitag 14:15 - 15:00 Uhr Flötenanfänger
15:00 - 15:45 Uhr Spatzenchor (Vorschulkinder+1./2.Klasse)
15:45 - 16:30 Uhr Fortgeschrittenenspielkreis
16:30 - 17:30 Uhr Kinderkantorei (3.-7.Klasse)
17:30 - 18:30 Uhr Jugendchor Young Voices (ab 8.Klasse)

PosaunenChor

Chorleiter **Csaba Asboth**
E-Mail über: kreuzgemeinde@ekihd.de

Obmann **Dr. Manuel Heintz** Tel. 06221 480195
E-Mail: Manuel.Heintz@web.de
<http://www.posaunenchor-wieblingen.de>

Jungbläserausbildung nach Vereinbarung

Förderverein Wieblinger Konzerte e. V.

1. Vorsitzender: **Ernst Merdes** Tel. 06221 760161
Beiträge: **Ute Neureuther** Tel. 06221 834293
Bankverbindung: Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE57 6725 0020 0000 9087 46
SWIFT-BiC: SOLADES1HDB
(BLZ 672 500 20 Konto-Nr. 908 746)

Gruppen und Einrichtungen

Besuchsdienstkreis nach Vereinbarung **PfarrerIn Michaela Deichl** Tel. 06221 836689

Cross-Dancers Wieblingen Donnerstag 19:30 – 21:15 Uhr Musikraum
Lucia und Wolfgang Gnant Tel. 06221 7594000
Kein Übungsabend in Wochen, in denen sich der Ältestenkreis trifft:
 26. März, 23. April, 21. Mai und 18. Juni 2015

Diakonieverein 1. Vorsitzende **PfarrerIn Michaela Deichl** Tel. 06221 836689
 Beiträge **Hilde Trautmann-Wolf** Tel. 06221 840275

EINE-Welt-Waren Verkauf Foyer Kreuzkirche **Familie Liebler** Tel. 06221 739581
 EINE-Welt Gruppe
 siehe Gottesdienstplan

Ev. Diakoniestation Tel. 06221 4379299
 Ambulante Pflege – Hilfe, die ins Haus kommt! Fax 06221 4379289
 An der Tiefburg 4, 69121 Heidelberg

Frauenkreis **Friedel Neureuther** Tel. 06221 840016
 2. Montag 19:30 Uhr

Kindergärten
Kunterbunt Viernheimer Weg 4 **Martin Mühlstädt**, Leitung Tel. 06221 836134
 E-Mail: Kita.Kreuzgemeinde-nord@ekihd.de
 Montag bis Freitag 7:30 - 16:30 Uhr
Haus für Kinder Mannheimer Str. 225 **Larissa Kuhlmann**, Leitung Tel. 06221 833531
 E-Mail: Kita.Kreuzgemeinde-mitte@ekihd.de
 Montag bis Freitag 7:15 - 13:45 Uhr (Frühgruppenkinder)
 Montag bis Freitag 7:00 - 16:30 Uhr (Tagheimkinder)
Fischerhaus Montag bis Freitag 8:00 - 14:30 Uhr (Kleinkindgruppe)

Männerkreis **Herbert Schreiner** Tel. 06221 833270
 3. Montag 19:30 Uhr

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Kreuzstr. 1 Tel. 06221 831554
Ute Neureuther, Heide Müller
Agnes Petschan, Annerose Schmalz
 Montag 10:00 - 11:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 - 11:00 Uhr
 und/oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter

Gruppen und Einrichtungen

Patchwork Gruppe

4. Dienstag

Regina Gebhardt

18:00 Uhr

Tel 06221 830180

Schaukasten

Ute Neureuther

Tel. 06221 834293

Dieser Gemeindegruss ist für Sie kostenlos.
Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Vielen Dank!

Betreff: „Gemeindegruss“
BLZ 672 900 00
Konto-Nr. 303 155 02
Bank: Heidelberger Volksbank
IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02
BIC: GENODE61HD1



Bildnachweis

Fotos: Mitglieder aus dem Ältestenkreis oder aus der Gemeinde

Der **GEMEINDEGRUSS** wird von der Evangelischen Kreuzgemeinde HD-Wieblingen herausgegeben.

Redaktion und Layout: W. Pollich, P. Rink, N. Ruch und T. Werner,
Kreuzstraße 6, 69123 Heidelberg

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herstellung: CITY-DRUCK HEIDELBERG gedruckt auf Lumi Silk 135 g/qm Papier,
Ökologische Forstbewirtschaftung, PEFC zertifiziert



Redaktionsschluss für Nr. 180
04. Mai 2015

<i>Kontakte</i>	<i>Anschrift</i>	<i>Telefon / Fax / Email</i>
Kreuzkirche	Mannheimer Straße 254 (Ecke Kreuzstraße)	
Pfarrbüro	Kreuzstraße 6 69123 Heidelberg	Tel. 06221 836689 Fax: 06221 839597 kreuzgemeinde@ekihd.de
Sekretärin	Petra Rink	
Öffnungszeiten	Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr	
Pfarrerin	Michaela Deichl Sprechstunden nach Vereinbarung	Tel. 06221 836689 Fax: 06221 839597 Michaela.Deichl@ekihd.de
Diakonin	Antje Tuscher	Tel. 06222 9395031 Antje.Tuscher@gmx.de
Vorsitzender des Ältestenkreises	Kai Neureuther	Tel. 06221 839033 kai.neureuther@web.de
Ev. Gemeindehaus	Mannheimer Straße 252 69123 Heidelberg	Tel. 06221 840688
Bankverbindung	Heidelberger Volksbank	IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02 BIC: GENODE61HD1
	Spendenkonto für Diakonie und Brot für die Welt	IBAN: DE90 6729 0000 0030 3155 37 BIC: GENODE61HD1
Homepage	http://kreuzgemeinde-wieblingen.de	
Zuständig für die Homepage	Wolfgang Pollich	wolfgang.pollich@t-online.de